

Eintragungen - Vorkurs Deutsch

Der Vorkurs Deutsch ist eine Deutschfördermaßnahme in Kindertageseinrichtungen und Grundschulen für alle Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf im Deutschen als Zweitsprache. Er beinhaltet insgesamt 240 Förderstunden. Der Vorkurs beginnt im vorletzten Kindergartenjahr, in dem er bis zu dessen Ende von der Kindertageseinrichtung alleine durchgeführt wird; im letzten Kindergartenjahr wird er gemeinsam mit der Grundschule realisiert (vgl. Art 37a BayEUG).

Weitere Informationen und Handreichungen:

<http://www.km.bayern.de/ministerium/schule-und-ausbildung/foerderung/sprachfoerderung.html>

http://www.ifp.bayern.de/projekte/professionalisierung/vorkurs_deutsch.php

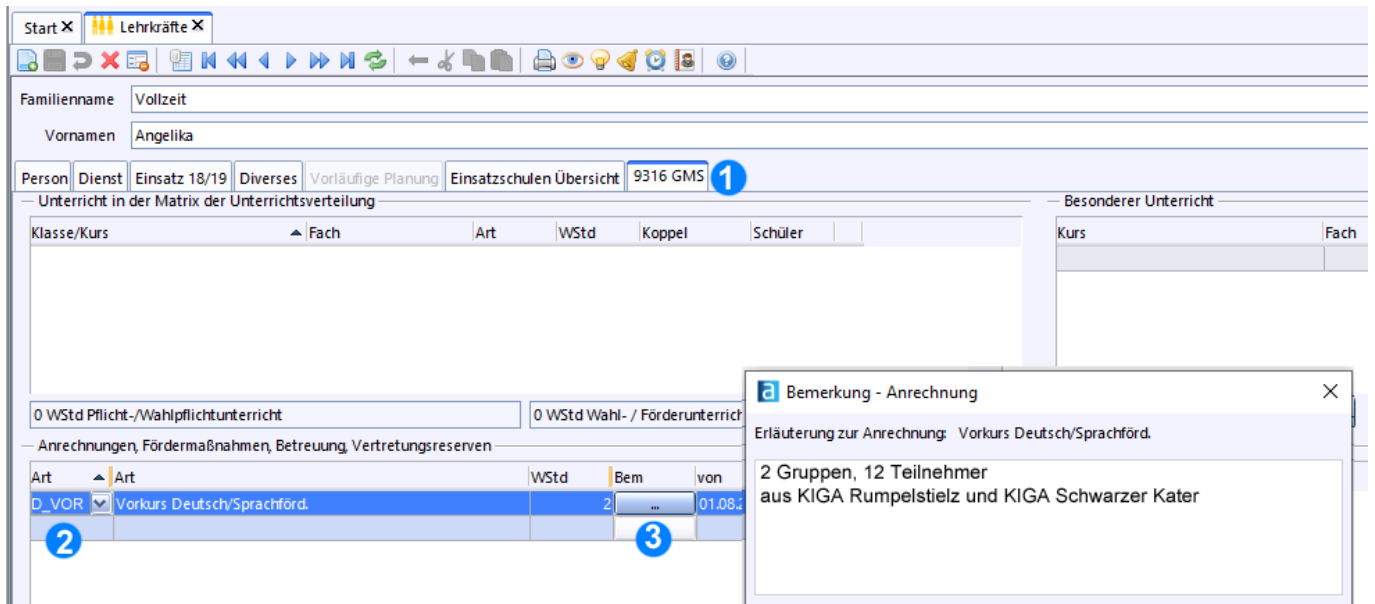
Vorkurs Deutsch				
Zeitpunkt	Vorletztes Jahr vor der Einschulung		Letztes Jahr vor der Einschulung	
	1. Halbjahr	2. Halbjahr	1. Halbjahr	2. Halbjahr
Diagnose	Sprachstandsdiagnose (KiTa)			Sprachstandsdiagnose bei der Anmeldung (GS)
Ausmaß der Förderung		2 Wochenstunden KiTa	2 Wochenstunden KiTa	
			3 Wochenstunden GS	
gesamt		2 Wochenstunden	5 Wochenstunden	

Verbuchung der Stunden Vorkurs Deutsch in ASV

Am Vorkurs nehmen Kindergartenkinder teil, die an den Schulen nicht in ASV erfasst sind. Folglich ist es derzeit nicht möglich, Vorkurs-Stunden z. B. im besonderen Unterricht korrekt auszuweisen, weil keine Schülernamen aus dem Datenbestand von ASV zugeordnet werden können. Um die dafür aufgewendeten Stunden trotzdem miteinrechnen zu lassen, werden sie vorerst als **Anrechnungsstunden bei der Lehrkraft** verbucht, wie dies auch für andere Unterrichtsstunden notwendig ist, denen keine Schüler zugeordnet werden können.

Eintrag der Stunden für den Vorkurs Deutsch in ASV

Die Stunden werden bei der Lehrkraft *Modul Lehrer / Reiter Schulnummer GMS (1)* unter *Anrechnungen, Fördermaßnahmen ... (2)* eingetragen. Der auszuwählende Schlüssel ist **D_VORKURS**.



Sollte eine Lehrkraft mehrere Vorkurse Deutsch unterrichten, sind die Stunden zu summieren und in einem Eintrag einzugeben. Eine Erläuterung über die Aufteilung kann über das Bemerkungsfeld (3) hinzugefügt werden. HINWEIS: Verwenden Sie im Hinweis keine Ziffern, da diese in SVS zur Bestimmung der Gruppen und Teilnehmerzahl ausgelesen werden (z.B. „KIGA Rumpelstielz und KIGA Schwarzer Kater“ macht eine Summierung von zwei unterschiedlichen Kindergärten sichtbar) Die *Teilnehmerzahl* und *Gruppenanzahl* machen Sie durch folgende Einträge sichtbar: „**xx Teilnehmer**“ oder „**x Gruppen, xx Teilnehmer**“. Beachten Sie die Schreibweise, damit die Daten automatisch in SVS ausgelesen werden können.

Kooperationsmaßnahmen zwischen der Kindertagesstätte und der Grundschule

Mit dem Bildungsfinanzierungsgesetz wurde ab dem Schuljahr 2013/14 eine weitere zusätzliche Möglichkeit der Förderung von Kindern im Übergang von Kindergarten zur Grundschule geschaffen.

Sprachförderung für Kindergartenkinder ohne Migrationshintergrund

Die sog. Vorkurse werden bisher nur für Kinder mit Migrationshintergrund angeboten. Das bewährte Programm wird erweitert auf deutschstämmige Kinder mit Sprachförderbedarf.

Sprachförderung in der Grundschule: Jahrgangsstufen 1 und 2

Aufbauend auf den vorschulischen Vorkursen werden in den Jahrgangsstufen 1 und 2 der Grundschule unterrichtsbegleitende Deutschförderkurse eingerichtet.

Auch hier ist eine Befüllung des Unterrichtselements mit Schülern nur teilweise möglich, die entsprechende Stundenzahl wird bei der Lehrkraft im [Bereich Anrechnungsstunden](#) eingetragen bzw. im [besonderen Unterricht](#) mit der Abweichungsart „KOOP_KG_GS“ geführt.

Quelle:

<https://www.asv.bayern.de/doku/> - **Amtliche Schulverwaltung - Dokumentation**

Permanenter Link:

https://www.asv.bayern.de/doku/gms/vorkurs_deutsch/start

Letzte Änderung: **19.06.2019 08:21**